

Taufe in Duisburg-West

Die zweite Taufe im Jahr 2026 durfte die Gemeinde Duisburg-West am Sonntag, 26. Juni 2026, erleben. An diesem Tag empfing Timo Beyer durch den Gemeindeleiter, Hirte Markus Wiemann, das Sakrament der Heiligen Wassertaufe.

Unter dem Lied des Chores „Liebster Jesu, wir sind hier“ versammelten sich die Eltern Nadja und Carsten mit Timo, seinem Bruder David sowie dem Hirten Wiemann vor dem Altar.

Verantwortung der Eltern für ihre Kinder

„Lieber Timo, liebe Eltern, liebe Gemeinde. Wie schön, heute die Taufe von Timo zu erleben!“, so begann der Hirte seine Ansprache. „Kinder sind ein Geschenk Gottes. Und mit diesem Geschenk tragen die Eltern eine besondere Verantwortung: sie begleiten ihr Kind im Glauben und bewahren es in der Treue zu Jesus Christus. Dabei steht die Gemeinde ihnen betend und helfend zur Seite.“

Der Ursprung des Namens Timo

„Woher stammt der Name Timo? Was bedeutet er?“, so fragte der Hirte die versammelte Gemeinde. „Der Name Timo ist die Kurzform von Timotheus und bedeutet „der Gott ehrt“ oder „der Gottesfürchtige“.

Gottesfurcht meint keine Angst, sondern ehrfürchtigen Respekt, Vertrauen und Gehorsam gegenüber Gott. Sie zeigt sich im Glauben, in Demut und in einem Leben nach seinem Willen.“

„Fürchte dich nicht, ich bin mit dir“

Passend zur Namensbedeutung von Timo widmete der Gemeindeleiter dem Täufling die Zusage aus Jesaja 41,10: „Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.“

Nachdem der Hirte das Bibelwort in seinen Facetten beleuchtete, drückte er abschließend seinen Wunsch an Timo und die Eltern aus: „Dieses schöne Wort möge Timo wie ein roter Faden durch sein Leben begleiten.“

Nach der Sakramentsspendung und der Feier des Heiligen Abendmahls hatten alle Anwesenden die Gelegenheit, dem Täufling Timo und seinen Eltern zu gratulieren.

26. Juli 2026

Text: Markus Wiemann

Fotos: Florian Wiemann










246
121
300

246
121
300
246
121
300